

GDI E-Bilanz

Die Fakten

Mit dem Softwaremodul „GDI E-Bilanz“ können Sie:

- **Handelsbilanz, Überleitungsrechnung und Steuerbilanz erstellen**

Unabhängig davon, ob bereits Steuerbilanzbuchungen in der GDI-FIBU erzeugt werden oder ob lediglich Handelsbilanzbuchungen vorhanden sind.

- **Steuerbilanz-Daten prüfen und versenden**

Sofern in der GDI FIBU die Steuerbilanz vorliegt, kann diese als Basis für den Import in GDI E-Bilanz genutzt werden. Dann ist lediglich das Mapping (Sachkonto oder Bilanzposition zu Taxonomie) durchzuführen. Auch hier gilt die Möglichkeit der Übernahme von Zuordnungen für gleichartige Projekte/Folgejahre.

- **Datenfelder Konto-Nr., Kontobezeichnung und Endsaldo und ggf. Taxonomie-Position übernehmen**

Zur Verarbeitung der Daten werden die Datenfelder Konto-Nr., Kontobezeichnung und Jahres-Endsaldo benötigt. Optional können weitere Daten als Ordnungskriterien mit übergeben werden.

- **Jede vom BMF freigegebene Taxonomie eigenständig importieren und diese in dynamischen Eingabemasken bearbeiten**

Taxonomien werden vom BMF (**B**undes**m**inisterium für **F**inzen) bereitgestellt. GDI E-Bilanz ermöglicht den Import jeder beliebigen Taxonomie (Kern-, Ergänzungs- oder Branchen-Taxonomie) per Programmaufruf. Die Taxonomie gibt die Erfassungsmasken vor, sodass die jährlichen Updates unmittelbar nach Erscheinen geladen und gepflegt werden können.

- **Jede freigegebene ERiC-Version in die Software einbinden**

Die Sende-Software Elster wird – wie die Taxonomie – regelmäßig aktualisiert. Neue ERiC-Versionen (*ELSTER*-Clientsoftware: Programmname "ERiC") sind unmittelbar nach Erscheinen verfügbar

- **Benutzerrechte und Gruppenrechte vergeben**

Das Berechtigungssystem ermöglicht die Vergabe von individuellen Benutzer- und Gruppen-Zugriffsrechten.

- **Stammdaten je rechtlicher Einheit erfassen oder importieren**

Benötigte Stammdaten (Informationen zum Unternehmen, zum Bericht, Steuernummern, Gesellschafter, etc.) können im GCD-Modul (engl. Global Common Data) erfasst oder über eine Schnittstelle importiert werden.

- **Sachkonten per Drag & Drop zuordnen**

Das Mapping (die Zuordnung) von Konten zur Taxonomie-Position geschieht per Drag & Drop.

- **Salden auf verschiedene Positionen splitten und kommentieren**

Der Saldo eines Kontos kann auf mehrere Taxonomie-Positionen aufgeteilt werden. Die Eingabe eines Kommentars hilft, diese Aufteilung später nachvollziehen zu können.

Die Fakten

... mit dem Softwaremodul „GDI E-Bilanz“ können Sie:

- **Beliebig viele Sachkonten einer Taxonomie-Position zuordnen**

Einer Taxonomie-Position können beliebig viele Sachkonten zugeordnet werden. Kontennachweise sind zur Taxonomie-Position individuell pflegbar. Der Kontennachweis wird zusätzlich zur Taxonomie-Position gesendet.

- **Eingaben mittels Summen-Kontrolle überprüfen**

Während des Mappings werden die Summen der Oberpositionen unmittelbar ermittelt und angezeigt. Dadurch ist die Kontrolle der Summen der höchsten Ebenen AKTIVA und PASSIVA möglich.

- **Eine Referenzdatei (z. B. Bilanzdatei aus der GDI-FIBU) zur Abstimmung verwenden**

Ein Ausdruck (PDF) der Bilanz aus der GDI-FIBU kann als Referenzdatei dienen.

- **Durch das Live-Reporting jede Veränderung des Mappings in einem Report beobachten**

Das Live-Reporting setzt jede wertmäßige Veränderung der Taxonomie unmittelbar in einen übersichtlichen Report um. Dieser Report ist in einem separaten Fenster permanent verfügbar und lässt sich zur Dokumentation ausdrucken oder archivieren.

- **Aufgaben für offene Mapping-Vorgänge verwalten**

Die Aufgabenverwaltung ermöglicht, offene Mapping-Vorgänge zu speichern. Über die Aufgabe lässt sich die betroffene Taxonomie-ID per Doppelklick aufrufen. Ist die Aufgabe bearbeitet, wird diese in der Aufgabenverwaltung als „erledigt“ gekennzeichnet. Den Aufgaben sind Prioritätsstufen zuweisbar.

- **E-Bilanz mit Vorabkontrolle auf Fehlerfreiheit im Dialog- oder Stapelmodus senden**

Bevor die Projektdatei versendet wird, kann sie auf Fehlerfreiheit kontrolliert werden. Das Versenden der Datei ist nur möglich, wenn die Vorabkontrolle fehlerfrei durchläuft. Fehler werden mit verständlichen Meldungen angezeigt. Im Fehlerfall ist eine Verzweigung zur auslösenden Taxonomie-Position möglich. Der Sendevorgang kann im Dialog- (ein Sendevorgang) oder im Stapelmodus (mehrere Sendevorgänge) erfolgen.

- **Sendeprotokolle und Projektdateien archivieren und jederzeit wieder aufrufen**

Sendeprotokolle und Projektdateien werden sicher in der GDI E-Bilanz-Datenbank verwahrt und können jederzeit wieder aufgerufen werden.

- **Neue Wirtschaftsjahre mit Datenübernahme (Mapping des Vorjahres) anlegen**

Das Mapping des Vorjahres kann als Grundlage und Arbeitserleichterung für ein neues Projekt genutzt werden. Lediglich neue Sachkonten und veränderte Rechtslagen sind zu prüfen.